Fremdsprachige Kinderbücher

Von Alexander Werner

Linkenheim-Hochstetten. Die Gemeindebibliothek Linkenheim-Hochstetten hat einen kräftigen Zuwachs von mindestens 200 Kinderbüchern in Englisch und Französisch erhalten. Es handelt sich um eine Spende der Bibliothek der Grundschule der Europäischen Schule Karlsruhe.„Ich hatte vor geraumer Zeit ein Gespräch mit der dortigen Bibliotheksleiterin Karin Mander. Sie fragte mich, ob wir die aus ihrem Sortiment aussortierten Bücher brauchen könnten“, berichtet Sabine Krissel.

Sie leitet die Gemeindebibliothek seit Dezember gemeinsam mit Anna Kubach. „Da wir sowieso mit örtlichen Schulen und Kindergärten kooperieren und an einem Austausch auch mit der Europäischen Schule interessiert sind, kam uns diese Ergänzung unseres Bestands sehr gelegen. Die Spende trägt dazu bei, Sprachkenntnisse zu erweitern.“ Auch wolle man die bestehenden Beziehungen zu Vereinen noch weiter vertiefen.

Im Frühjahr hatte die Bibliothek in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Integration eine multilinguale Lesung mit dem Vorlesen eines Bilderbuchs in sieben Sprachen veranstaltet.„Der Zuspruch war damals so groß, dass wir dieses Konzept auch schulisch weitergegeben haben und daran anknüpfen wollen“, so Krissel. „So möchten wir das Angebot an fremdsprachigen Büchern, mehrsprachigen Lesungen und Aktionen erweitern und damit auch einen Beitrag zur Völkerverständigung und dem europäischen Gedanken leisten.“

Geplant sei etwa, fremdsprachige Bücher in den regelmäßigen Leseclub für Kinder ab acht Jahren und Jugendliche einzubinden. „Zweisprachige Lesungen von Bilderbüchern fördern auch, dass Kinder ein Gespür für verschiedene Sprachen bekommen. Sie empfinden das als ganz spannend“, erklärt Krissel. Das gelte ebenso für Comics.



Sabine Krissel nimmt die neuen Bücher in den Katalog auf. Foto: Alexander Werner

Die Bücher müssen nun zuerst alle katalogisiert werden, bevor sie in die Ausleihe gehen können. „Das wird noch eine Weile dauern. Wenn es so weit ist, werden wir das entsprechend bekannt geben“, informiert sie. „Schulen können uns bei Interesse allerdings schon vorher darauf ansprechen. Zur Spende gehören auch noch deutsche Bücher, die wir wiederum einer französischen Schule in Ingersheim bei Colmar schenken werden.“

Der Bestand der Gemeindebibliothek beläuft sich bei regelmäßiger Aktualisierung auf rund 20.000 Titel, unter denen der Anteil fremdsprachiger Werke noch relativ bescheiden ausfällt. Sie richten sich im Wesentlichen an Erwachsene und Jugendliche. „Es sind auch ukrainische sowie ein paar arabische und ungarische Titel dabei. Die Nachfrage ist bislang noch überschaubar, aber wir denken, dass sie sich steigern könnte, wenn die neuen Bücher dazukommen“, so Krissel.